

# KAUTZEN AKTUELL



Nr. 9/2008



## GEMEINDE NACHRICHTEN KAUTZEN

### AUS DEM INHALT:

Ergebnis Nationalratswahl	Seite 2
Kindergarten neu	Seite 3 - 6
Dir. Böhm im Ruhestand	Seite 7
Altstoffsammelzentren	Seite 8 - 9
Alttextilen-Sammlung	Seite 10
Kläranlage Kautzen	Seite 11
Vortrag KBW Kautzen	Seite 12
NÖ Heckentag	Seite 12
Heizkostenzuschuss	Seite 13
Österreich liest	Seite 14
Adventfeier Senioren	Seite 14
Goldene Hochzeit Stark	Seite 14
Veranstaltungskalender	Seite 15
Fischessen	Seite 16

### VORANZEIGE



**Blutspendeaktion  
in der Schulaula  
Samstag, 22.11.2008  
10.00 - 13.00 und  
14.00 - 18.30 Uhr**

**Österreich  
liest**

**Treffpunkt  
Bibliothek**

**GEMEINDEBÜCHEREI  
GEÖFFNET JEWELNS  
VON 17.00 - 20.00**

**20.-26. Oktober 2008**

Eine Aktion des Bücherwörterbundes Österreichs mit Partnern **bmeuk**

*Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Abg. zum NR Erwin Hornek, 3851 Kautzen, Dobersbergerstraße 14  
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde 3851 Kautzen  
Hergestellt im Eigenvervielfältigungsverfahren*

# NATIONALRATSWAHL 2008

## GEMEINDEERGEBNIS

Spiegel	Jahr	Wahlberechtigt	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Wahlbeteiligung %	Liste 1		Liste 2		Liste 3		Liste 4		Liste 5		Liste 6		Liste 7		Liste 8		Liste 9		Liste 10			
							Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
1 - Kautzen	2006	295	267	4	263	90,51%	75	25,07%	125	48,45%	18	6,98%	22	8,53%	7	2,71%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	1	0,39%	0	0,00%	0	0,00%
	2008	295	244	11	233	82,71%	59	25,32%	98	42,06%	11	4,72%	44	18,88%	9	3,86%	0	0,00%	5	2,15%	2	0,86%	2	0,86%	3	1,29%	2	0,86%
	Differenz						-16	-3,75%	-27	-6,39%	-7	-2,26%	22	10,36%	2	1,15%	0	0,00%	5	2,15%	1	0,47%	3	1,29%	3	1,29%	2	0,86%
2 - Illmau	2006	220	190	3	187	86,36%	57	30,48%	104	55,61%	3	1,60%	11	5,88%	4	2,14%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	3	1,60%	0	0,00%	0	0,00%
	2008	248	204	12	192	82,26%	44	22,92%	83	43,23%	7	3,65%	41	21,35%	9	4,69%	0	0,00%	1	0,52%	1	0,52%	2	1,04%	2	1,04%	3	1,56%
	Differenz						-13	-7,56%	-21	-12,39%	4	2,04%	30	15,47%	5	2,55%	0	0,00%	1	0,52%	1	0,52%	-1	-0,56%	2	1,04%	3	1,56%
3 - Pielberg	2006	103	94	1	93	91,28%	18	18,37%	74	75,51%	0	0,00%	4	4,08%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	2008	123	102	4	98	82,93%	13	13,27%	66	67,35%	2	2,04%	13	13,27%	2	2,04%	1	1,02%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	Differenz						-5	-5,10%	-8	-8,16%	2	2,04%	9	9,18%	2	2,04%	1	1,02%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
4 - Triggas	2006	41	37	1	36	90,24%	5	15,15%	24	72,73%	3	9,09%	0	0,00%	1	3,03%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	2008	42	34	2	32	80,95%	3	9,38%	18	56,25%	6	18,75%	4	12,50%	1	3,13%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	Differenz						-2	-5,76%	-6	-16,48%	3	9,66%	4	12,50%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
5 - Kleingeharts	2006	47	41	0	41	87,23%	6	14,29%	35	83,33%	1	2,38%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	2008	58	53	0	53	91,38%	7	13,21%	41	77,36%	0	0,00%	4	7,55%	1	1,89%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	Differenz						1	-1,08%	6	-5,97%	-1	-2,38%	4	7,55%	1	1,89%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
6 - Engelbrechts	2006	90	74	2	72	82,22%	10	16,13%	48	77,42%	0	0,00%	1	1,61%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	2	3,23%	0	0,00%	0	0,00%
	2008	79	62	1	61	78,48%	9	14,75%	38	62,30%	2	3,28%	8	13,11%	4	6,56%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	Differenz						-1	-1,37%	-10	-15,12%	2	3,28%	7	11,50%	4	6,56%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	-2	-3,23%	0	0,00%	0	0,00%
7 - Tiefenbach	2006	50	46	1	45	92,00%	9	20,45%	28	63,64%	7	15,91%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	2008	50	47	3	44	94,00%	11	25,00%	20	45,45%	4	9,09%	7	15,91%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	1	2,27%	1	2,27%
	Differenz						2	4,55%	-8	-18,18%	-3	-6,82%	7	15,91%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	1	2,27%	1	2,27%
8 - Großtaxen	2006	102	88	1	87	86,27%	24	26,67%	50	55,56%	6	6,67%	9	10,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	2008	104	88	3	85	84,62%	14	16,47%	49	57,65%	2	2,35%	16	18,82%	4	4,71%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	Differenz						-10	-10,20%	-1	-2,09%	-4	-4,31%	7	8,82%	4	4,71%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
9 - Reinberg- Dobersberg	2006	36	31	2	29	86,11%	9	27,27%	15	45,45%	0	0,00%	5	15,15%	3	9,09%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	2008	32	28	4	24	87,50%	8	33,33%	11	45,83%	0	0,00%	3	12,50%	2	8,33%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
	Differenz						-1	6,06%	-4	0,38%	0	0,00%	-2	-2,65%	-1	-0,76%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
GESAMT	2006	984	868	15	853	88,21%	213	25,15%	503	59,39%	38	4,48%	52	6,14%	15	1,77%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	6	0,71%	0	0,00%	0	0,00%
	2008	1031	862	40	822	83,61%	168	20,44%	424	51,58%	34	4,14%	140	17,03%	32	3,89%	1	0,12%	1	0,12%	6	0,73%	4	0,49%	6	0,73%	7	0,85%
	Differenz						-45	-4,71%	-79	-7,80%	-4	-0,35%	88	10,89%	17	2,12%	1	0,12%	1	0,12%	6	0,73%	-2	-0,22%	6	0,73%	7	0,85%

# **NEU - KINDERGARTEN KAUTZEN - NEU**

Mit Ende des Jahres 2007 hat die NÖ Landesregierung beschlossen, dass in Zukunft auch 2 ½ jährige Kinder in den Kindergärten aufgenommen werden können. Dieses Programm soll bis zum Jahr 2010 umgesetzt werden. Im Zuge dieser Änderung wurde auch ein wesentlich verbesserter Fördersatz für Kindergärten festgelegt, wenn die Neuaufnahme von Zweieinhalbjährigen die Errichtung einer weiteren Kindergartengruppe notwendig macht.

Die Überprüfung der Geburtenziffern in unserer Gemeinde ergab, dass durch die neue Regelung, dass zweieinhalbjährige den Kindergarten besuchen dürfen, die Installierung einer zweiten Gruppe notwendig ist. Der Landeskindergarten der Marktgemeinde Kautzen in Engelbrechts könnte auf Grund der Raumsituation auf lange Sicht nur eingruppig geführt werden. Eine Erweiterung des Kindergartens an diesem Standort ist wegen der Grundstückssituation und der Anrainerverhältnisse nicht möglich.

Der Fördersatz des Landes NÖ für den Neubau eines zweigruppigen Kindergartens betrug in der Vergangenheit 20 % der Bausumme. Für einen zweigruppigen Kindergarten inklusive Mobiliar werden ca. 1 Million Euro veranschlagt. Das hätte bedeutet, dass die Gemeinde Kautzen einen Betrag von ca. achthunderttausend Euro aus eigenen Mitteln hätte aufbringen müssen. Ein Betrag der nach den intensiven Investitionen in Kanal und Wasserleitung in den letzten Jahren nicht zur Verfügung gestanden wäre. Die neue Förderung des Landes NÖ sieht vor, dass ca. 50 % der Gesamtkosten in Form eines Direktzuschusses gewährt werden und ein Prozentsatz von 20 bis 25 % in Form eines zinsgünstigen Darlehens vom Land NÖ gewährt werden. Der Rest ist durch die Gemeinde aufzubringen.

Durch die Marktgemeinde Kautzen wurden intensiv verschiedene Varianten geprüft und zwar

1. Ausbau des Kindergartens Engelbrechts
2. Neubau an einem neuen Standort
3. Einbau in das bestehende Schulgebäude der Volks- und Hauptschule in Kautzen

Diese Überprüfung ergab eindeutig, dass der Einbau und Zubau des neuen Kindergartens in bzw. an das Schulgebäude aus wirtschaftlicher und organisatorischer Sicht die beste Lösung ist. Durch Nutzung vorhandener Räume im Schulgebäude reduzieren sich sowohl die Kosten für den Bau des Kindergartens als auch die laufenden Betriebskosten für Volks- und Hauptschule.

Diese Lösung war aber nur dann umsetzbar, wenn ein Grundzukauf vom Anrainer Herbert Haidl möglich ist. Im Zuge der Gespräche mit Herrn Haidl wurde folgende Vereinbarung getroffen. Herr Haidl verkaufte für den Kindergartenbau einen 3 Meter breiten Grundstreifen parallel zum Schulgebäude bis zum Hintausweg. Die an den neuen Kindergarten angrenzende Fläche von ca. 4.000 m<sup>2</sup> wurde von der Marktgemeinde Kautzen auf einen Zeitraum von 30 Jahren gepachtet und ermöglicht somit die Errichtung eines Spielplatzes für die Kindergartenkinder. Zusätzlich wurde ein Vorkaufsrecht für diese Liegenschaft für die Marktgemeinde Kautzen vereinbart. Ausdrücklich wollen wir uns seitens der Marktgemeinde Kautzen bei Herrn Herbert Haidl für sein großzügiges Entgegenkommen bedanken. Ohne sein Verständnis wäre die Umsetzung dieser sinnvollen Lösung nicht möglich gewesen.

Für den Einbau des Kindergartens in das Schulgebäude war eine Raumbedarfserhebung sowohl im Volksschul- als auch im Hauptschulgebäude und die Zustimmung zu den Einbauten seitens der Schulbehörde der NÖ Landesregierung notwendig.

Jene Gebäudeteile, die sich im Besitz der Hauptschulgemeinde Kautzen (alter Gymnastikraum, Geräteraum, Abstellraum und Gang - Besitzer zu 2/3 Marktgemeinde Kautzen und zu 1/3 Marktgemeinde Gastern) befanden wurden von einem gerichtlich beeideten Sachverständigen geschätzt und in der Folge von der Marktgemeinde Kautzen angekauft. Dazu waren Beschlüsse sowohl im Hauptschulausschuss sowie in den Gemeinderäten von Gastern und von Kautzen notwendig. Dank gebührt dem Gemeinderat der Marktgemeinde Gastern für die unkomplizierte Abwicklung.

Kurz gefasstes "Tagebuch" des neuen Kindergartens

- 4. März 2008 - Die Marktgemeinde Kautzen erhält von der NÖ Landesregierung "grünes Licht" für die Errichtung einer zweiten Kindergartengruppe.
- 4. April 2008 - Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kautzen fasst den Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer zweiten Kindergartengruppe.
- 9. Juni 2008 - Der Hauptschulausschuss (Vertreter der Marktgemeinden Gastern und Kautzen) beschließen die notwendigen Hauptschulräumlichkeiten an die Marktgemeinde Kautzen zu verkaufen.
- 23. Juni 2008 - Der Volksschulausschuss stimmt der Überlassung von Volksschulklassen und Nebenräumen für die Errichtung des Kindergartens zu.
- 24. Juni 2008 - Der Gemeindevorstand beschließt die Vergabe der Planungsarbeiten für den Kindergarten an Baumeister Hofstätter aus Waidhofen/Thaya
- 30. Juni 2008 - Der Gemeinderat Kautzen beschließt den Grundankauf von Herrn Herbert Haidl und den Objektankauf von der Hauptschulgemeinde.
- 07. August 2008 - Bauverhandlung für den neuen Kindergarten
- 20. August 2008 - Anbotseröffnung der vorher öffentlich ausgeschriebenen Baumeister- und Zimmermeisterarbeiten
- September 2008 - Errichtung des Abwasser- und Regenwasserkanals für den Kindergarten und Anlegen eines Zufahrtsweges zum Kindergarten durch die Firmen HP-Bau Polsterer GmbH, Kautzen und Hager, Pleßberg. Diese Arbeiten haben sich sehr schwierig gestaltet, da die Überlandleitungen der Fa. Telekom genau im Kanaltrassenbereich verlaufen sind und diese umgelegt werden mussten.
- 13. September 2008 - Vergabe der Arbeiten durch den Gemeinderat an den jeweiligen Bestbieter  
Baumeisterarbeiten - Fa. Reißmüller BaugesmbH & Co KG, Waidhofen/Thaya  
Zimmermannsarbeiten - Fa. Longin Willibald Holzbau GmbH, Dobersberg
- 08. Oktober 2008 - Beginn der Baumeisterarbeiten durch die Firma Reißmüller



Die Handwerker und Techniker sind vor Ort - von links GGR Rudolf Smejkal, Harald Polsterer, Ing. Erich Longin, Ing. Hans-Dieter Schuch, Bgm. Erwin Hornek, Vzbgm. Manfred Wühl und Mario Zahrl bei einer Baubesprechung.

Foto: Gemende Kautzen

Für den Zeitraum bis zur Eröffnung des neuen Kindergartens in Kautzen wurde uns nach intensiven Bemühungen eine Genehmigung erteilt, dass eine zweite Kindergarten Gruppe **provisorisch** im Landeskindergarten Engelbrechts geführt werden darf.

## Mit Ende des Kindergartenjahres 2007/2008 trat auch eine personelle Änderung im Kindergarten Kautzen ein.

Unsere langjährige Kindergartenleiterin, Frau Angela Semper, trat nach 37jähriger Dienstzeit im Kindergarten Engelbrechts in den wohlverdienten Ruhestand. Bei einer Feierstunde am 27. Juni 2008 dankte die Marktgemeinde Kautzen der scheidenden Kindergartenleiterin und überbrachte ein Ehrengeschenk.

Von den Eltern und den Kindern wurde eine wunderschöne Abschiedsfeier gestaltet unter anderem war von jedem der 37 Kindergartenjahre, in denen Frau Semper in Engelbrechts wirkte, jeweils ein ehemaliges Kindergartenkind, ausgestattet mit einer selbstgebastelten Fahne mit der jeweiligen Jahreszahl, anwesend. Diese Kinder waren teilweise Eltern der heutigen Kindergartenkinder.



Foto: Gemeinde Kautzen

Bei der Verabschiedung: Vzbgm Manfred Wühl, Kindergarteninspektorin Renate Weiss, Kindergartenleiterin Angela Semper, Kindergartenbetreuerin Roswitha Hornek, Bgm. Erwin Hornek



Die Teilnehmer an der Abschiedsfeier: Ines und Felix Steiner, Jannik und Christopher Sauer, Lukas Tischleritsch, Philipp Hawranek, Julia Österreicher, Petra Königshofer, Anja Zwölfer, Christoph Zwölfer, Alexander Vogler, Kerstin

Haidl, Michelle Macho, Elena Batek, Sebastian Schröfl, Manuel Aschauer, Raphael Dangl, Nadine Stark, Sabrina Stelzl, Patrick Tischleritsch, Birgit Tischleritsch, Melanie Sauer, Stefanie, Melanie, Gerald und Melitta Österreicher, Petra Prosenbauer, Gabriele und Raphael Vogler, Sonja Steiner, Michaela und Jakob Weber, Irma Köck, Marion, Kerstin und Martin Hübsch, Christa Sauschlager, Karin Groß, Doris und Julia Hager, Jacqueline Pany, Christine Hawranek, Martina und Marvin Datler, Gertrude und Thomas Haidl, Karin Zwölfer, Sonja und Nicole Dangl, Helga Batek, Tamara Macho, Michaela Höher, Jennifer Königshofer, Jennifer Supper, Sabine und Adrian Neuwirth, Doris und Kathrin Stark, Bettina Fasching, Sonja Kinast, Matthias und Michael Winkelbauer, Erwin Hornek, Manfred Wühl, Manuela Gatzl, Roswitha Hornek, Renate Weiss und Angela Semper

Foto: Queder

**Neue Kindergärtnerinnen traten am 1. Juli 2008 ihren Dienst an:**

Mit 1. Juli 2008 traten die neue Kindergartenleiterin Bettina Bacher (im Bild links) aus Dobersberg und die Kindergartenpädagogin Gabriele Weinstabl aus Amaliendorf ihren Dienst im Kindergarten an.

Foto: Gemeinde Kautzen

**Die beiden Kindergartengruppen der Marktgemeinde Kautzen am 9. Oktober 2008**

Folgende Kinder besuchen 2008/2009 den Kindergarten: Manuel Aschauer, Raphael Dangl, Nadine Stark, Julia Österreicher, Ines Steiner, Gregor Neuwirth, Kerstin Haidl, Sabrina Stelzl, Michelle Macho, Christoph Zwölfer, Simon Königshofer, Petra Königshofer, Lukas Tischleritsch, Jannik Sauer, Jakob Weber, Noreen Wurzinger, David Androsch, Felix Steiner, Marvin Datler, Gabriel Winter, Lisa Winter, Maximillian Blei, Nico Sann, Kathrin Eglau, Melanie Österreicher, Stefanie Österreicher. Weiters im Bild Bgm. Erwin Hornek und Vzbgm. Manfred Wühl sowie Kindergartenleiterin Bettina Bacher und Kindergartenpädagogin Gabriele Weinstabl, Kindergartenbetreuerin Roswitha Hornek und die provisorischen Kindergartenbetreuerin Christa Sauschlager.

Foto: Gemeinde Kautzen

# **VOLKSSCHULE KAUTZEN**

Der bisherige Direktor der Volksschule Kautzen, Dir. Hermann Böhm, trat ebenfalls mit Ende des Schuljahres 2007/2008 in den Ruhestand.

Im Rahmen einer Feierstunde in der Volksschule wurde dieser von Bürgermeister Erwin Hornek und Vizebürgermeister Manfred Wühl verabschiedet und erhielt ebenfalls ein Ehrengeschenk.

Zum neuen Direktor der Volksschule Kautzen wurde vom NÖ Landesschulrat unser Hauptschuldirektor OSR Eduard Danzinger ernannt, der nun die Volks- und Hauptschule Kautzen in Personalunion führt.



Unser Bild zeigt Dir. Hermann Böhm mit seiner letzten Klasse - Nicole Dangl, Sara Fasching, Nadine Fraissl, Judith Königshofer, Christoph Ritter, Anna Schandl, Philipp Schandl, Manuel Stiedl, Jakob Wanko, Michael Winkelbauer, Elisabeth Wirtl und Saliha Yalcin

Foto: Ingrid Bräuer

## **VORANZEIGE**



**Blutspendeaktion  
in der Schulaula  
Samstag, 22.11.2008  
10.00 - 13.00 und  
14.00 - 18.30 Uhr**



GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DER  
ABFALLWIRTSCHAFT IM VERWALTUNGSBEZIRK  
WAIDHOFEN AN DER THAYA

## Errichtung von **Altstoffsammelzentren (ASZ)** im Bezirk Waidhofen / Thaya

Die ständig steigenden Probleme mit den „Mülltouristen“ aus dem In- und Ausland (**Altmetalle werden gestohlen und Elektroaltgeräte zerstört**) sowie die **sinkende Bereitschaft** von Teilen der Bevölkerung **zum richtigen „Mülltrennen“ bei Sperrmüllsammelungen** hat uns zur Einrichtung von **Altstoffsammelzentren** und damit zur Umsetzung des NÖ Abfallwirtschaftskonzeptes veranlasst. Nur dadurch ist es uns möglich, die Abfall- bzw. Müllgebühren voraussichtlich auch 2009 nicht erhöhen zu müssen.

### Es entstehen insgesamt 13 Altstoffsammelzentren (ASZ) in den Gemeinden:

Dobersberg, Gastern, Groß Siegharts, Karlstein/Th, **Kautzen**, Ludweis-Aigen, Pfaffenschlag, Raabs/Thaya, Vitis, Waidhofen/Thaya (bereits in Betrieb), Waldkirchen/Th und Windigsteig (ab Mitte 2009) und Thaya (2009 oder später);

**Jeder „Müllgebührenbezahlter“** (d.s. Haushalte oder Betriebe die Gebühren an den Gemeindeverband bezahlen) **darf jedes der Altstoffsammelzentren benützen !!!!**

Die genauen **Öffnungszeiten der einzelnen Altstoffsammelzentren (ASZ)** werden **mit den üblichen Abfuhrplänen am Jahresende veröffentlicht!**

### Was wird in den **Altstoffsammelzentren** alles übernommen:

#### In haushaltsüblicher Art und Menge:

- **Sperrmüll** (ist jener Abfall der auf Grund seiner Beschaffenheit nicht in den Restmüllbehälter passt wie z.B. Möbel, Einrichtungsgegenstände usw);
- **Problemstoffe** (Altöl, Farben, Lacke, Laugen, Säuren usw);
- **Elektroaltgeräte** (Haushaltsgeräte, Computer, Bildschirme, Kühlgeräte usw);
- **Tausch von NÖLI's** (Altspeisefettsammlung);
- **Alteisen bzw. Altmetalle** jeder Art;
- **Alttextilien u. Altschuhe** (in Säcken paarweise verschnürt);
- **Großvolumige Verpackungen** des ARA-Systems aus **Karton, Kunststoff, Glas, Metall, Styropor** usw.
- **Baustyropor weiß** ohne Verunreinigung;
- **Agrar(Silo)folien in allen Farben**  
lose d.h. nicht gebündelt um Qualität kontrollieren zu können sowie Netze und Bänder;



sowie

#### Übernahme gegen Entgelt:

- **Restmüll, Bauschutt, Altreifen und sonstige nicht genannten Abfälle;**

## ACHTUNG / ACHTUNG / ACHTUNG / ACHTUNG / ACHTUNG

Haushalte ohne Transportmöglichkeit haben **ab 2009** die Möglichkeit, sich **1x im Jahr** zu einer **kostenlosen Hausabholung** von Sperrmüll, Alteisen, Elektroaltgeräten und Problemstoffen anzumelden! Genauere Details werden rechtzeitig mitgeteilt!



Im Bild von links: Umwelt-GR Spitzer, GF Altschach/Abfallverband, NR Bgm.Hornek u. Obmann Ing.Schiefer/Abfallverband

Das Altstoffsammelzentrum (ASZ) Kautzen wird am Areal der Kompostieranlage Kautzen eingerichtet. Die notwendige Adaptierung und Ausstattung sowie die Eröffnung soll noch **im November 2008** erfolgen.

Weitere Info`s gibt es am Abfallberatertelefon täglich von 8 - 12 Uhr unter 02842/51223 oder im Internet unter **www.abfallverband.at**.

NR Erwin Hornek  
Bürgermeister

Ing. Diether Schiefer  
Obmann

Robert Altschach  
Geschäftsführer

So macht Abfallwirtschaft Sinn.

die niederösterreichischen  
ABFALLverbände

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeverband für Aufgaben der Abfallwirtschaft im Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya, Raiffeisenpromenade 2/1/8, 3830 Waidhofen an der Thaya – Amtsleiter GF Robert Altschach

# ALTTEXTILIEN-SAMMLUNG

Am Samstag, dem 18. Oktober 2008,

findet im gesamten Gemeindegebiet die nächste

## ALTTEXTILIEN-SAMMLUNG

statt. Beiliegend erhalten Sie einen Sammelsack zum Hineingeben der Altkleider. Sollten Sie **weitere Säcke** benötigen oder sollte diesen Gemeindenachrichten kein Sack beiliegen, stehen beim **Gemeindeamt** oder Ihrem **Ortsvorsteher** welche zur Verfügung. Sie können aber auch andere Säcke oder Tragtaschen (jedoch keine Müll- oder Kunststoffsammlsäcke und keine Schachteln) verwenden. Bitte die **Sammelsäcke ab 7.00 Uhr** am Gehsteig bzw. Straßenrand zur Abholung bereitstellen.

### BITTE SAMMELN SIE:

- **Damen-, Herren- und Kinderbekleidung in sauberem Zustand und gut erhalten**
- **Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche**
- **Unterwäsche, nur sauber**
- **Bettfedern im Inlett, Wolldecken**
- **Tragfähige Schuhe – paarweise zusammengebunden**

### BITTE NICHT DAZU:

- Lumpen, Schneidereiabfälle, Textilschnipsel, Stoffreste
- nasse, verschlissene Bekleidung
- aussortierte Ware, z. B. von Flohmärkten
- Gürtel, Taschen
- Matratzen, Teppiche
- Stofftiere, Heizkissen, Wärmedecken

**Nur Altkleider von sauberer und trockener Qualität sind wiederverwendbar = tragbar!**

*Die Sammelsäcke bitte so befüllen, dass sie gut zugebunden werden können und auf dem Weg zur Verarbeitungsanlage nicht platzen.*

Die Alttextilien-Sammlung wird wieder von der Freiw. Feuerwehr Kautzen durchgeführt. **Wir möchten unserer Feuerwehr dafür herzlich danken!**

Heuer besteht wieder die Möglichkeit die Sammelsäcke schon am **Vortag (Freitag, 17. 10. 2008)** abzugeben und zwar in der **Zeit von 19.00 bis 19.30 Uhr** in Engelbrechts beim Feuerwehrhaus, in Großtaxen bei der Kapelle, in Illmau beim Feuerwehrhaus, in Kautzen beim Feuerwehrhaus, in Kleingerharts beim Dorfgemeinschaftshaus, in Kleintaxen bei der Kapelle, in Pleßberg beim Feuerwehrhaus, in Reinberg-Dobersberg bei der Kapelle, in Tiefenbach bei der Kapelle und in Triglas ebenfalls bei der Kapelle. Mitglieder der Feuerwehr Kautzen werden zu diesem Zeitpunkt anwesend sein und die Säcke übernehmen.

**Grund:** In den Vorjahren wurden viele Säcke schon vor der Abholung entfernt und einige Säcke wurden nachher in den Straßengräben gefunden.

# KLÄRANLAGE KAUTZEN



Die Reinigungsleistung unserer Kläranlage, die im Jahr 2004 ihren Betrieb aufgenommen hat, ist bestens. Die behördlich vorgeschriebenen Grenzwerte werden zu unserer Zufriedenheit sogar weit unterschritten

In letzter Zeit mussten wir jedoch leider feststellen, dass sich Gegenstände im Zulauf-

schacht befinden, die in einer Kläranlage bzw. im Kanalnetz absolut nichts zu suchen haben, wie zum Beispiel Strumpfhosen, Unterhosen, Socken, diverse Damenartikel, Speisereste, Windeleinlagen, ätzende Chemikalien, Pressrückstände aus der Safterzeugung, Fett, Speiseöl, original verpackte Leberstreichwurst, usw.

**Fette und Öle können in einer Kläranlage nicht verarbeitet werden und müssen daher kostenintensiv entsorgt werden!**

**In Zukunft werden die Verursacher derartiger Schäden an der Kläranlage erforscht und diese müssen dann die Kosten, die jedes Mal mehrere tausend Euro betragen, ersetzen.**

Bitte helfen Sie alle mit, einen reibungslosen und kostengünstigen Ablauf in unserer Kläranlage zu ermöglichen und damit unnötige Kosten zu sparen.



# VORTRAG "OPFER DER NS-VERFOLGUNG IN KAUTZEN"

**am 31.10. um 19.30 Uhr im Pfarrheim  
mit Niklas Perzi und Zeitzeugen aus unserer Gemeinde**

Vor 70 Jahren wurden die zwei in Kautzen ansässigen jüdischen Familien Reichmann über Nacht nach Wien deportiert. Einige Familienangehörige starben noch dort, andere wurden in Dachau und Auschwitz ermordet. Keiner überlebte die mörderische Politik des NS-Regimes. Die Familie Rezek konnte aus Groß Taxen nach Chile auswandern und entkam so der Vernichtung. Ermordet wurden aber auch drei Menschen mit Behinderung aus Reinberg-Dobersberg und Engelbrechts.

70 Jahre danach sollte auch die Zeit gekommen sein, der ermordeten und vertriebenen Kautzner Bürgern zu gedenken. Wir wollen dies im Rahmen eines Vortragsabends im Pfarrheim Kautzen am Freitag, den 31.10. um 19.30 Uhr tun.

Begleitend zu diesem Vortrag wurde vom **Katholischen Bildungswerk Kautzen die Aufstellung eines Gedenksteines auf dem Friedhofsareal in Kautzen initiiert**. Der Gedenkstein wird in den nächsten Tagen in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Kautzen aufgestellt und am

**Sonntag, dem 2. November 2008, um 11.15 Uhr**

feierlich enthüllt. Finanziell unterstützt wird dieses Projekt von der Marktgemeinde Kautzen, der Aktion "Über die Grenzen" des Landes Niederösterreich, dem Zukunftsfond der Republik Österreich und dem Nationalfond der Republik Österreich.



**NÖ HECKENTAG  
AM 8. NOVEMBER 2008**



Auch heuer gibt es natürlich wieder einen NÖ Heckentag. Dieser findet am 8. November 2008 statt. An diesem Tag kann man heuer erstmals an 8 statt bisher 6 Ausgabestandorten in ganz NÖ garantiert heimische Pflanzen abholen.

Der NÖ Heckentag bietet auch heuer wieder eine große Auswahl an einheimischen, regional angepassten Laubgehölzen und zahlreichen Sortenraritäten bei den Obstbäumchen. Die Sträucher und Bäume können Sie **bis zum 16. Oktober** per Fax (Bestellscheine gibt es beim Gemeindeamt) oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) bestellen.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen erhalten Sie von Montag bis Freitag von 9 - 16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151. Die bestellten Pflanzen können am 8. November an 8 Standorten in **Merkengersch**, Etzmannsdorf am Kamp, Poysdorf, Tulln, Amstetten, Wilhelmsburg, Wartmannstetten, und Gießhübl abgeholt werden.

# NÖ HEIZKOSTENZUSCHUSS 2008/2009

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2008/2009 in der Höhe von **€210,-** zu gewähren.



Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes von 15. Oktober 2008 bis 30. April 2009 beantragt werden.

### Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedstaates
- Hauptwohnsitz in NÖ

### Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen  
BezieherInnen einer Mindestpension
- BezieherInnen von Arbeitslosengeld bzw. Notstandshilfe
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeldsonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichs-zulagenrichtsatz nicht übersteigt

Bruttogrenze für die monatlichen Einkünfte ist der jeweils gültige Richtsatz für die Ausgleichszulage gemäß § 293 ASVG (für Alleinstehende €747,-; für Ehepaare €1.120,-; für jedes Kind €78,29 bzw. für jeden weiteren Erwachsenen. €373,-

Leben mehrere Personen in einem Haushalt, so sind für die Berechnung des Haushaltseinkommens die Einkünfte aller in einem Haushalt lebenden Personen zusammenzurechnen (z.B.: Ehegatten, Lebensgefährten, Kinder, Enkelkinder, Großeltern, alle sonstigen MitbewohnerInnen). Die Richtsatzerhöhung für Kinder ist solange zu berücksichtigen, als für das betreffende Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

Für die Berechnung der Einkünfte aus der Land- und Forstwirtschaft sind als monatliches Einkommen 4,16% des letzten Einheitswertbescheides heranzuziehen.

### Folgende Einkommensnachweise sind zum Gemeindeamt mitzubringen:

- Pensionsabschnitt oder Pensionsbescheid
- Mitteilung über den Leistungsanspruch des Arbeitsmarktservices
- Bei Bezug der NÖ Familienhilfe – Vorlage des Bewilligungsschreibens oder Vorweis eines Kontoauszuges

### Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- BezieherInnen von Sozialhilfe (Anspruch auf Raumheizungszuschuss nach dem NÖ Sozialhilfegesetz)
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben



## Österreichweite Leseweche vom 20. bis 26. Oktober 2008

Die Woche vor dem Nationalfeiertag steht ganz Zeichen des Lesens und der Bibliotheken: In der Aktionswoche vom 20. bis 26. Oktober 2008 stellen die Bibliotheken Österreichs die Lust am Lesen in den Mittelpunkt der Öffentlichkeit.

Aus diesem Grund ist die **Gemeindebücherei Kautzen** vom

**20. bis 26. Oktober 2008**  
**jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr**

geöffnet.

In der Gemeindebücherei erwarten Sie viele neue Bücher. Überzeugen Sie sich selbst und machen Sie von unserem umfangreichen Angebot Gebrauch.

# ADVENTFEIER DER SENIOREN

Die Adventfeier für Senioren findet am

**Freitag, dem 12. Dezember 2008,**  
**um 14.30 Uhr**

in der Pfarrkirche Kautzen statt.



Das Ehepaar Christine und Karl Stark aus Kautzen, Illmauerstraße 39, feierte am 7. September 2008 das Fest der Goldenen Hochzeit.

Im Namen der Marktgemeinde Kautzen gratulierten Bgm. Nationalrat Erwin Hornek, Geschäftsf. Gemeinderat Johann Zeiner und Ortsvorsteher Franz Spitzer und überbrachten ein Ehrengeschenk.

Foto: Gemeinde Kautzen

# VERANSTALTUNGEN OKTOBER - DEZEMBER 2008

<b><u>OKTOBER 2008</u></b>			
11.10.2008	20.00	Rock'n Roll & Boogie-Night - Prowood Eventmanagement Habison&Hauer OG	Dorfgemeinschaftshaus Triglas
11.10.2008	ganzt.	Wildessen	Meli's Cafe-Restaurant
12.10.2008	ganzt.	Wildessen	Meli's Cafe-Restaurant
17.10.2008	18.30	Kochen mit Beate - FVV Kautzen	Schulküche Kautzen
19.10.2008	14.00	Gemütlicher Tanznachmittag	Meli's Cafe-Restaurant
20.10. - 26.10.2008	jeweils 17.00 - 20.00	<b>Österreichische Lesewoche</b>	Gemeindebücherei Kautzen
24.10.2008	17.00	Lan-Party Bal Corona Kautzen	Schulaula Kautzen
25.10.2008	10.00	Lan-Party Bal Corona Kautzen	Schulaula Kautzen
25.10.2008	18.00	Fischessen UTC Kautzen	Sporthaus Kautzen
26.10.2008	10.00	Lan-Party Bal Corona Kautzen	Schulaula Kautzen
31.10.2008	19.30	Bildungsabend KBW Kautzen "Opfer der NS-Verfolgung in Kautzen" von Mag. Niklas Perzi	Jugendheim Kautzen
31.10.2008	20.00	Halloweenparty	Meli's Cafe-Restaurant
<b><u>NOVEMBER 2008</u></b>			
6.11.2008	20.00	Kautzner Literaturzirkel	Heimatmuseum Kautzen
8.11.2008	ganzt.	Ganslessen	Meli's Cafe-Restaurant
9.11.2008	ganzt.	Ganslessen	Meli's Cafe-Restaurant
09.11.2008	14.00	Leopoldifeier des Pensionistenverbandes der SPÖ	Meli's Cafe-Restaurant
15.11.2008	20.00	Pfarrball	Meli's Cafe-Restaurant
16.11.2008	14.00	Gemütlicher Tanznachmittag	Meli's Cafe-Restaurant
22.11.2008	13.00	Blutspendeaktion des ÖRK	Schulaula Kautzen - 13 bis 18 Uhr
29.11.2008	18.00	Eröffnung der Sonderausstellung "Advent"	Heimatmuseum Kautzen
<b><u>DEZEMBER 2008</u></b>			
4.12.2008	20.00	Kautzner Literaturzirkel	Heimatmuseum Kautzen
6.12.2008	13.00	Preisschnapsen des USV Kautzen	Sporthaus Kautzen
6.12.2008	16.00	Adventmarkt des Arbeitskreises "Kautzen aktiv"	Schulaula Kautzen
6.12.2008	20.00	Krampusparty	Meli's Cafe-Restaurant
7.12.2008	10.00	Adventmarkt des Arbeitskreises "Kautzen aktiv"	Schulaula Kautzen
12.12.2008	14.30	Adventfeier der Senioren	Pfarrkirche
15.12. - 24.12.2008	ganzt.	Weihnachtsbazar	Bibis Laden
20.12.2008		Langer Einkaufssamstag bis 17.00	
21.12.2008	14.00	Gemütlicher Tanznachmittag	Meli's Cafe-Restaurant
24.12.2008		Der Reitclub bringt das Licht von Bethlehem in die Katastralgemeinden	

**UNION TENNISVEREIN KAUTZEN  
(FAN-CLUB USV Kautzen)**

**EINLADUNG**



zum



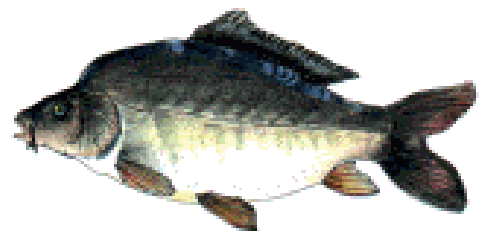
***F i s c h e s s e n***

*Samstag, den 25. Oktober 2008,  
ab 18.00 Uhr*

*im (geheizten) Sporthaus in KAUTZEN*

**Wir servieren Ihnen:**

- ✓ Fischsuppe
- ✓ Geräucherte Forelle mit Oberskren
- ✓ Karpfenfilet in Bierteig gebacken mit Salat
- ✓ Gebackener Karpfen mit Salat
- ✓ Gegrillte Forelle (auf Specksteinplatte) mit Bratkartoffeln
- ✓ Schweinsschnitzel mit Salat



**Auf Ihren Besuch freut sich der  
FAN-CLUB Kautzen.**